



**Akzente**  
**2007/2008**

## Vorwort

Erwachsene haben den Auftrag, junge Menschen zu befähigen, sich einzusetzen für das, was wichtig ist, und sich anzustrengen für das Notwendige, was geändert werden muss.

Für unsere Demokratie, für die Begegnung, für den Dialog in einer sich verändernden Zeit ein sehr entscheidender Auftrag.

Diesen Auftrag kann Schule – als ein wichtiger Teil der Kulturgemeinschaft – nicht allein erfüllen, und dennoch: Wir müssen in der Verpflichtung gegenüber jungen Menschen – und damit in der Verpflichtung für eine menschliche Zukunft – versuchen eine Antwort zu geben.

Vor Jahren – der Auftrag von Schule wurde öffentlich noch nicht so politisch, so z. T. interessengesteuert diskutiert – haben wir mit dem Leitthema unseres Schulprogramms: „Wissen – Verstehen – Gestalten“ eine Antwort gewagt. Diese hatte zur Konsequenz die Profilarbeit als Förderung von Leistung und Verantwortung der Lernkultur an unserem Gymnasium. Diese Ermutigung zum persönlichen Profil ist uns in der ganzen Breite und in ganz individuellen Sichtweisen seit Jahren wichtig. Somit entwickelten sich immer deutlicher die einzelnen Profilbereiche. Es gab für uns Verunsicherungen bei den vielen, z. T. populistisch formulierten Aufträgen an Schule. Wir haben auf Etikettenschwindel verzichtet.

Umso mehr freuen wir uns, dass unsere Schüler/innen und Lehrer/innen für ihre Leistungen auch in diesem Schuljahr hohe Anerkennung gefunden haben durch:

- den Schulpreis des Bundespräsidenten;
- die Auszeichnung als eine der besten Schulen im Fach Mathematik bei der Lernstandserhebung der Jgst. 8;
- hervorragende Leistung im Projekt „Mobiles Labor“;
- exzellente Leistung des Bühnen- und Theaterzweiges;
- sehr präzise Leistungen in der Mathematik, in den Sprachdiplomen inkl. der Oxford-Exkursion;
- die Forscherwerkstätten in den Naturwissenschaften;
- durch intensiven, interkulturellen Kompetenzerwerb;
- durch eine intensive Musikszene „Sounds of school“.

Die sportlichen Erfolge auf Stadt- und Bezirksebene sind ebenso nicht zu vergessen.

Wir sind darüber sehr froh und gratulieren. Allen gilt der herzliche Dank für die Leistungen.

In besonderer Weise möchte ich auch unseren Kollegen/innen im Referendardienst alle Anerkennung aussprechen. Sie haben in den zwei Jahren ihrer Ausbildung den von uns formulierten Auftrag von Schule sehr verantwortungsvoll mitgestaltet und jetzt sehr erfolgreich ihre Referendariatszeit abgeschlossen.

Das Wichtige zu gestalten und das Notwendige zu verändern, kann wohl nur geschehen durch inhaltliche Kompetenz – als eine, die sich der eigenen und allgemeinen Grenzen sehr wohl bewusst ist. Diese Kompetenz gilt es umzusetzen, was wohl entscheidend begleitet wird durch innere Glaubwürdigkeit, Empathie, Geduld und Zuversicht. „Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.“

Ich danke allen, den Schüler/innen – den Eltern – den Kollegen/innen, die den von uns formulierten Auftrag von Schule sehr vielfältig gestalten.

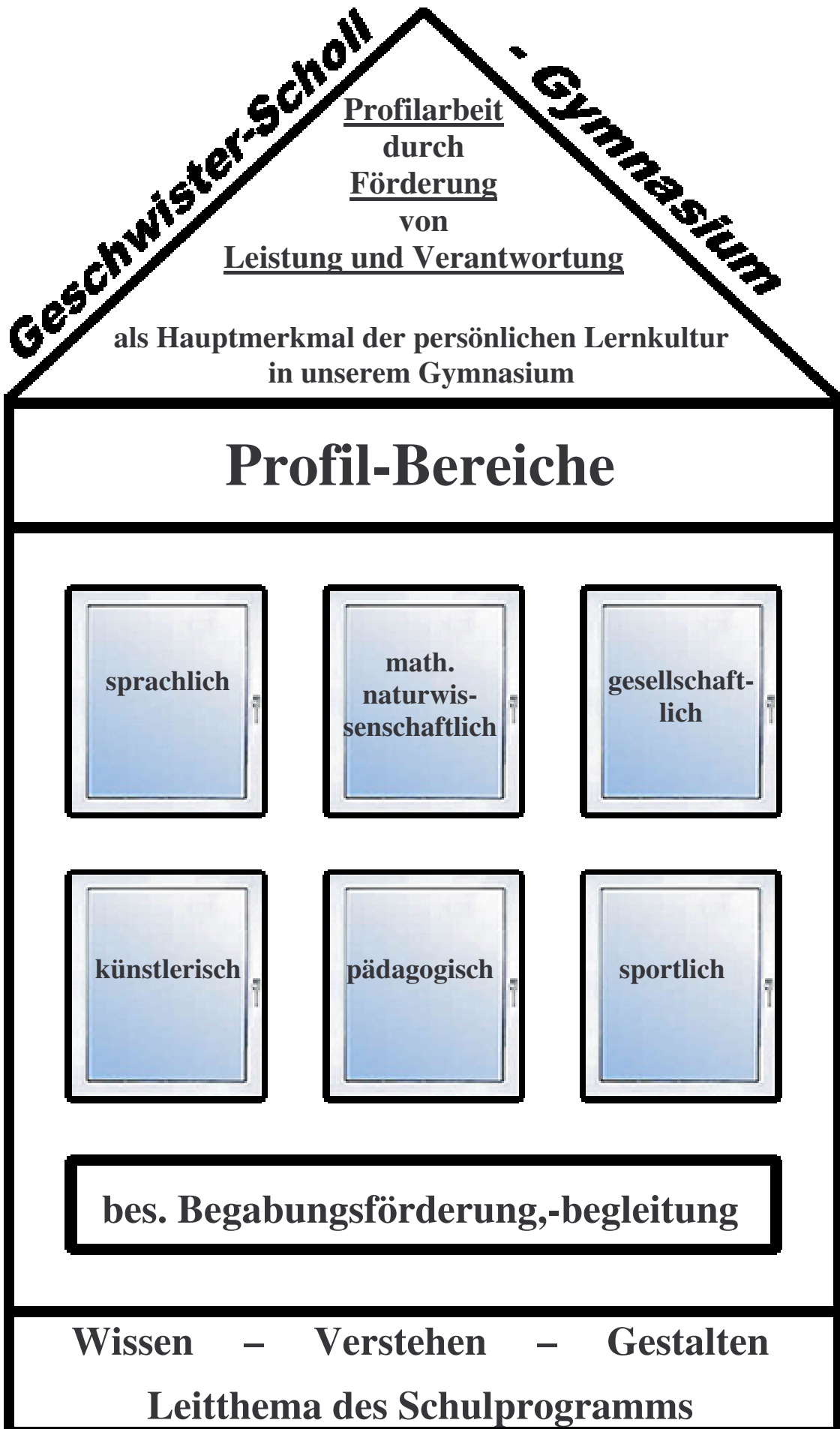
Ich bitte alle, dies auch weiterhin mit den vielen Fähigkeiten, Ideen... zu tun.

Von meiner Seite werde ich mich nach Kräften dafür einsetzen, dass es gelingen kann.

In einer Zeit, in der alles angeboten wird, ist das Profil eines jeden Menschen die Grundlage für den leistungsstarken und verantwortlichen Blick in die Zukunft. Dafür haben wir viele Fenster aufgetan und werden diese weiter für einen profilierten Blick offenhalten.

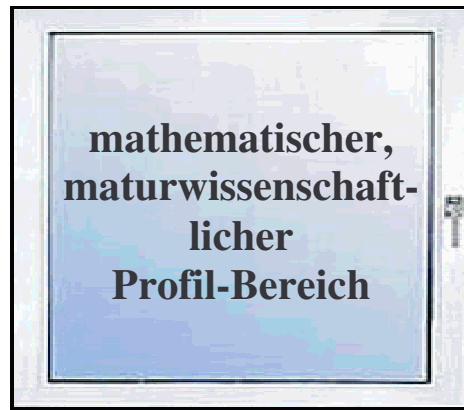
Auf diese Arbeit freue ich mich.

H. Beumer





- **Zwei-Sprachen-Modell:**  
Latein und Französisch (ab Jgst. 6)  
Kontakt: Frau Pauge, Frau Schulte
- **Sprache – Studien – Begegnungen**
  - Frankreich  
Austauschprogramm mit Château Gontier (Jgst. 9)  
Internationale Klasse in Lyon (ab Jgst. 10)  
Kontakt: Frau Binnewies
  - Studienfahrt nach England/Oxford (Jgst. 10)  
Ltg.: Herr Olberding
  - Austauschprogramm mit Italien/Padua (Sek. II)  
Ltg.: Frau Sablitzky, Frau Elsermann
- **Zusätzliche Sprach-AGs**
  - Spanisch (ab Jgst. 8/9)  
Ltg.: Herr Kaatz, Susana de Sousa
  - Russisch (ab Jgst. 7)  
Ltg.: Frau Heidelberg  
(Do.: 14.30 - 16.00 Uhr, in Raum 2.14)
  - Polnisch (ab Jgst. 9)  
Ltg.: Herr Obrusnik  
(Mi.: 7./8. Stunde)
- **Zusatzqualifikationen**
  - DELF (Französisch)  
Ltg.: Frau Clemens
  - ele. it (Italienisch)  
Ltg.: Frau Sablitzky
- **Fremdsprachenwerkstatt**  
Seit 10 Jahren – die erste in Westfalen.  
Ltg.: Herr Olberding
- **“Auslands-Sprachaufenthalte“**  
Wenn gewünscht – im Rahmen der Möglichkeiten - individuell begleitet.



- **Mathematik-Werkstatt**  
 “Mathematik zum Anfassen“ (ab Jgst. 5)  
 Ltg.: Frau Langenbruch, Frau Schulte (u. a.)
- **Mathematik-Olympiade** (ab Jgst. 5)  
 Ltg.: Frau Langenbruch, Fachlehrer/innen
- **“Mobiles Labor“** (Sek. II)  
 Eine hervorragende Leistung im Rahmen des Kooperationsvertrages zwischen der FH-Münster/Steinfurt (Fachbereich Physik) und unserer Schule.  
 Ltg.: Herr Langen
- **Forscherwerkstatt** (Sek. II für Jgst. 3-5)  
 (Bio-Chemie)  
 Ltg.: Herr Ellenbracht
- **Naturwissenschaften-AG**
  - LEGO (Jgst. 6)  
 Ltg.: Herr Schulte  
 (Mo. 15.00 - 16.30 Uhr im Raum 1.7)
  - NaWi-geht das? (Sek. II)  
 Ltg.: Herr Walker, Herr Krasenbrink  
 (Mi. 15.00 - 16.30 Uhr im Raum P1)
  - Spurensuche (Paläontologie)  
 Ltg.: Frau Herholz, Herr Rommen  
 (Mo. 13.30 - 15.00 Uhr im Bio 2-Raum)
- **Spezielle Grundausbildung in der Informationstechnologie** (ab Jgst. 5-8/9)  
 Ltg.: Herr Ullwer
- **Schach-AG**  
 Für Schüler/innen steht ein Schachmeister zur Verfügung  
 Kontakt: Klassen-, Schulleitung

**Unser Gymnasium ist exzellent ausgestattet, besonders auch im Bereich der Naturwissenschaften, der neuen Technologien, und es bietet daher viele Möglichkeiten zur individuellen Profildförderung.**



➤ **eigener Theaterbereich**

Nach den großen Erfolgen – zweimal Förderpreis der Städt. Bühnen Münster – ist die Arbeit durch die Theater- und Bühnenbild AG intensiv weiter gestaltet worden.

Ltg.: Frau Badde, Frau Daume

Wir freuen uns auf die nächsten Theater-Abende.  
(Ankündigungen etc. erfolgen rechtzeitig)

➤ **“Sounds of School“**

Eine Musikstunde zwischen Klassik und Rock, die von Künstlern aus allen Sekundarstufen unserer Schule mit musikalischen Auftritten gestaltet wird.

Gestaltung: Musik-GK (Jgst. 11)

Ltg.: Frau Render, Herr Plöger, Herr Hohelüchter

➤ **Kooperation mit der Kunstakademie Münster**

Als wir vor drei Jahren als einzige Schule den Kooperationsvertrag abschließen konnten, waren wir sehr dankbar.

Die Folgen sind für unsere Schüler/innen auf unterschiedlichen Ebenen sehr erfreulich.

Ltg.: Frau Daume, Frau Verleger

➤ **“Schule als Kunst-Raum“**

Vielseitige Projekte aus den einzelnen Jahrgangsstufen.

Ltg.: Frau Daume, Frau Verleger

➤ **“Begegnung durch Bewegung“**

Der Vorspann/Prolog des Projektes findet im 2. Hj. in verschiedenen Jahrgangsstufen statt.

Wir freuen uns, dass wir für dieses Projekt über den sehr bekannten Künstler Peter Paul gewinnen konnten.

Weitere Informationen folgen.



➤ **”Schule – Studium – Beruf”**

- Aktive Beratung für Studium - und Berufslaufbahn – u. a. durch: BIZ Münster;
  - Bewerbungssimulationen durch die Kooperation mit der Wirtschaft, mit der Universität (auch aus den Niederlanden), mit der FH Münster;
  - Praktikum in der Jgst. 11(14.01.2008-26.01.2008);
  - Möglichkeiten zu Praxistagen in der Jgst. 12/13
- Ltg. Herr Pötzel

➤ **”Begegnung mit der Geschichte“**

Die inhaltliche Begegnung mit der Geschichte ist für uns als Geschwister-Scholl-Gymnasium selbstverständlich – wird also auch seit Jahren nachhaltig und intensiv gestaltet:

- Studienprojekte:
  - “Weimar – Buchenwald“  
Besichtigung von Weimar, Buchenwald, der Wartburg und Erfurt.  
Ltg.: Herr Dr. Heeke + FS-Deutsch
  - “Berlin“  
Im Programm ist u. a. eine Stadtrundfahrt, die Besichtigung des Deutsch Historischen Museums und des Mahnmals.  
Ltg.: Herr Dr. Heeke
- “Zu Gast bei uns“  
Mit verschiedenen Persönlichkeiten können unsere Schüler/innen durch Gespräche Sichtweisen vertiefen und sich in ihrer Verantwortung profilieren.  
(Einzelankündigungen erfolgen)
- „Der verleugnete Widerstand“  
Mit Ruwen Moskowitz gehen Schüler/innen der Jgst. 11 der Frage nach einer Verleugnung des Widerstandes analysierend und gestaltend nach.  
In diesem Zusammenhang danken wir Ruwen Moskowitz ganz herzlich für die langjährige Unterstützung in der Auseinandersetzung mit Geschichts- und Zeitfragen.  
Ltg.: Herr Diekmann

- **“Der Tag der weißen Rose“**  
Zu Gast: Frau Dr. Anneliese Knoop-Graf
- Gespräch: Jgst. 6;
  - Film und Gespräch: Jgst. 8;
  - Begegnung mit einzelnen Schülergruppen;
  - Verleihung
    - des **“Willi-Graf-Preises“**
    - des **“Ehrenpreises Frau Dr. Anneliese Knoop-Graf“**
- **”Geschichtswettbewerb der Körber-Stiftung (Preis des Bundespräsidenten)“**  
In diesem Schuljahr haben wir den Schulpreis des Bundespräsidenten – auch gerade durch hervorragende Einzelplatzierungen gewonnen.  
Die Verleihung im Schloss Bellevue verdeutlichte auch die Leistungsstärke unserer Schüler/innen, von denen Kerstin Harden persönlich mit dem Bundespräsidenten diskutieren durfte.  
Ltg.: Frau Pauge, Frau Render
- **Schülerakademie “Westfälischer Friede“**  
25 Schüler/innen (Jgst. 12) haben an der diesjährigen, erstmaligen Schülerakademie der Stadt Münster aktiv teilgenommen.  
Kontakt: H. Beumer
- **“Weltladen-AG“ – fairer Handel (ab Jgst. 5)**  
Schüler bieten in der Pause fair gehandelte Produkte an.  
Einzelne Termine werden bekannt gegeben  
Ltg.: Frau Schulz
- **“Wir laufen für Kinder dieser Welt“**  
Sponsoren-Nikolauslauf (RS + GY) und Patenschaften für verschiedene Projekte – auch in diesem Jahr ein hervorragendes Zeichen der Solidarität.  
Es wurde im Jahr 2007 einen Betrag von über 4000 € erlaufen und dieser wurde für Kinder in Cruzeiro do Sul/Brasilien gespendet.

Danke!

---

**Wir haben somit eine nähere Bestimmung unserer Aufgabe gefunden, indem wir den Prozess der Erziehung [der Bildung] an eine Tätigkeit anknüpfen, die im Anfange erregend, im Fortgange leitend, sich an die Idee des Guten anzuschließen habe, mit Rücksicht auf die Unentschiedenheit der anthropologischen Voraussetzungen.**

nach: F. E. D. Schleiermacher (1826)

**Hilde Domin:****Nur eine Rose als Stütze**

... „Die kommenden Tage,  
die Tage hinter dem Horizont;  
gehören Menschen die anders sein werden.  
Unser Frühling ist dieser Frühling,  
unser Sommer ist dieser Sommer,  
und unser Herbst dieser Herbst.

Wenn wir uns umdrehn  
Und sehen, daß wir die Letzten sind,  
die Kinder und Kindeskind derer die waren,  
die Väter und Mütter  
von niemand,  
dass wir am Rande stehn,  
auf einer Scholle fast,  
die bald treiben wird,

Dann müssen wir  
mehr als die andern  
den Boden unter den Füßen fühlen  
während wir gehen,  
diesen kurzen Boden  
von Morgen und Abend.  
Wir müssen dünne Sohlen tragen  
Oder barfuss gehen.  
Was wir berühren  
mit leichtem Finger berühren,  
mit wachen Fingerspitzen.  
Nichts achtlos.  
Jedes Mal ist das letzte  
Oder könnte es sein.  
Wir tun es für alle, die vor uns waren,  
und für alle, die nach uns  
es nicht tun  
oder ganz anders.“

(aus: Hilde Domin, „Nur eine Rose als Stütze)



Die pädagogisch gestaltete Verantwortung ist heute sehr differenziert und sehr vielfältig. Auf verschiedenen Ebenen gestalten wir sie – engagiert, inhaltlich begründet (nicht um Schlagzeilen zu machen), in der individuellen und solidarischen Profilerspektive.

Besonders sind auch für 07/08 zu nennen:

- **Woche der gemeinschaftlichen Orientierung**  
in der CAJ-Werkstatt/Saerbeck (Jgst. 7 und 8)  
Ltg.: Herr Rommen und Klassenleitung
- **Schüler-Patenschaften**  
Sek. II für die Sek. I  
Ltg.: Frau Pauge, Klassenleitung, Schulleitung
- **Beratungs-Konzept**
  - Allgemein
    - Ermutigung zu Selbsttätigkeit geben;
    - Hilfen zur Förderung und Stärkung des Lern- und Gestaltungswillens anbieten;
    - Zusammenhänge von Handlung und Konsequenz, Training und Erfolg, Zielsetzung und möglichem Verzicht aufzeigen;
    - Freude an eigenen Fähigkeiten entwickeln;
    - Verantwortung für sich selbst und andere übernehmen;
    - Profil und Leistung stärken, dabei andere, sich verändernde Sichtweisen zu verstehen suchen
  - Individuell
    - „Lernen lernen“  
durchgeführt in einzelnen Jahrgangsstufen
    - Profilmfördergruppen  
für besondere Begabungen
    - Konzentrations- und spezielle Beratungsangebote
    - „Schule in den Ferien“

Kontakt: Klassenleitung/Jahrgangsstufenleitung/Schulleitung

➤ **”Schule Plus“**

- nach der Schularbeit
  - Mittagstisch
  - Org.: Frau Latic
  - Silentium
  - Gruppenarbeit

Ltg.: Frau Jansen  
Frau Peter

Kontakt: Klassenleitung/Koordinatoren/Schulleitung

➤ **”Lernwerkstatt“**

In den Fächern D/E/M/Lat./Frz. wird – bei Bedarf – eine Förderung ermöglicht.

Da die einzelnen Gruppen z. T. nach individueller Situation organisiert werden, bitten wir mit der Klassenleitung, mit der Schulleitung – bei Bedarf, Fragen etc. – Kontakt aufzunehmen.

Ltg.: Frau Peter

➤ **”Lions Quest“**

(”Erwachsen – Werden“)

Dieses inhaltlich fundierte Konzept ist ab Jgst. 5 beginnend Bestandteil unserer päd. Verantwortung, Gestaltung.

Es wurde ermöglicht durch die freiwillige Fortbildung mehrerer Kollegen/innen.



Seit Jahren haben unsere Schüler/innen durch die Kooperation mit verschiedenen Sportvereinen – hier besonders danken wir dem Golf-Club Wikinghege und ebenso Westfalia Kinderhaus – die Möglichkeiten ihre sportlichen Fähigkeiten zu trainieren und zu verbessern.

Die Bedeutung des Sports kommt auch durch zahlreiche AGs an unserer Schule zum Ausdruck.

➤ **Sport-AGs:**

- Tischtennis (ab Jgst. 5)
- Basketball (Jgst. 5-7 / Jgst. 11-13)
- Handball (Jgst. 5-7 / Jgst. 8-11)
- Volleyball (Jgst. 5-7)
- Golf (ab Jgst. 5)
- Skaten (Jgst. 5-10)
- "Selbstverteidigung" (Jgst.10-13)
- Fußball (Jgst. 5-8 / 10-11 / 11-13)

Ltg.: Herr Drabe, Herr Ludwig, Herr Saager, Herr Grunert und Übungsleiter

Da hier einige Terminänderungen notwendig waren, erscheint eine detaillierte Aufstellung zum 1.2.08.

Über die vielfältigen Erfolge auf Stadt- und Bezirksebene freuen wir uns und zeigen damit, dass wir eine sportunterstützende Schule sind.



Mit dem Leitthema unseres Schulprogramms ist die besondere Profil-Begabungsförderung – wie selbstverständlich – verbunden. So setzen wir auch in diesem Schuljahr folgende Akzente:

➤ **Schulpreis des Bundespräsidenten**

Im Rahmen des Geschichtswettbewerbs der Körberstiftung wurde für exzellente Einzel- und Gesamtleistung (Ltg.: Frau Pauge/Frau Render) unseren am Wettbewerb teilnehmenden Schülerinnen und Schülern der Schulpreis 2007 verliehen.

➤ **“Willi – Graf – Preis“**

Als einzige Schule in Deutschland haben wir die Ehre Schüler/innen der letzten Abiturienten den “Willi-Graf-Preis“ zu verleihen.

Dies ist am 9.11.07 in Gegenwart von Frau Dr. Anneliese Knoop-Graf in einer sehr intensiven Feierstunde – zum fünften Mal – geschehen.

Ausgezeichnet wurden:

- Katja Book,
- Levin Brinkmann.

Mit dem erstmalig verliehenen “Ehrenpreis Frau Dr. Anneliese Knoop-Graf“ wurden ausgezeichnet:

Karin Driemeyer, Isabel Lück, Constanze Mönig.

- **9. „Schülerakademie“**  
(Jgst. 11: 28.1. – 1.2.08 in Kooperation mit der Akademie Franz-Hitze-Haus, der wir sehr dankbar sind)  
“www.de - virtuelle, verrückte Welt“  
Eingeladen sind auch Schüler/innen unseres Partner Gymnasiums – Wiprecht Gymnasium/Groitzsch bei Leipzig -, des Stein- und Annette-Gymnasiums.
- **„Lernstandserhebungen 06/07 im Fach Mathematik“**  
(Jgst. 8: 06/07)  
Für das Abschneiden als Landesbeste alle Anerkennung den Schüler/innen, den Lehrer/innen, die in der Jgst. – aber auch vorher – unterrichtet haben. Ebenso gilt aber auch die Anerkennung für die Leistung in den Fächern D/E, da auch hier ein überdurchschnittlicher Leistungsnachweis gegeben ist.
- **“Abitur 2007“**  
Im Landesvergleich haben die Schüler/innen durch ihre Fähigkeiten und durch das Engagement der Fachlehrer/innen beim ersten Zentralabitur überdurchschnittlich gut abgeschnitten.
- **“Mobiles Labor“**  
In Kooperation haben Schüler/innen des Physik-LK (Ltg.: Herr Langen) in Kooperation mit der FH-Steinfurt eine Spitzenleistung erbracht.  
Die Profil-Arbeit geht weiter.
- **“Mathe-Olympiade“**  
Durch hervorragende Ergebnisse wurden Schüler/innen (Ltg.: Frau Langenbruch) ausgezeichnet – in besonderer Weise Christopher Sabusch (VIb), der uns auf Landesebene vertreten wird. Einen zweiten Preis erreichten: Lasse Ostholt (VIb), Gerrit Stapper (VIb), Marvin Riemer (IVa).
- **Sprach-Qualifikation**  
Mit überdurchschnittlichen Ergebnissen konnten die Zusatzqualifikationen in den Fächern Französisch und Italienisch abgeschlossen werden.  
Die Fortsetzung der Förderung läuft.  
Ltg.: Frau Clemens und Frau Sablitzky
- **“Sounds of School“**  
Die Veranstaltung am 14.12.07 hat sehr deutlich unter Beweis gestellt wie
  - kreativ
  - vielfältigdie Musikszene an unserer Schule ist.  
Die organisatorische Kompetenz war ebenso beeindruckend – wie besonders auch das Engagement von Julian Kortmann, Niels Luft, Marian Bouwmann und Herrn Luft.
- **“Urkunden und Pokale“**  
Im Sport gab es hervorragende Siegerplätze auf Stadt- und Bezirksebene. Jede einzelne und gemeinschaftliche Leistung hat Freude ausgelöst, verdient Anerkennung – auch für die Betreuer: Herr Drabe, Herr Ludwig, Herr Saager.
- **“Bio-logisch“**  
Beim Landeswettbewerb wurden – bei über 1000 Teilnehmer/innen insgesamt 40 Schüler/innen unserer Schule (Betreuung: Herr Rommen) besonders ausgezeichnet.

**Seit einigen Jahren ist ein wichtiger Baustein des „sozialen Lernens“ in der Sek. I die Arbeit mit dem „Lions Quest“-Programm.**  
**Welche Ziele verfolgt Lions-Quest „Erwachsen werden“ und wie wird es in der Schule umgesetzt?**

Die Förderung sozialer Kompetenzen junger Menschen in der Schule steht im Mittelpunkt von „Erwachsen werden“. Das Programm will die Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, ihr Selbstvertrauen und ihre kommunikative Kompetenz zu stärken, Kontakte und Beziehungen aufzubauen und zu pflegen, Konflikt- und Risikosituationen in ihrem Alltag zu begegnen und für Probleme, die gerade die Pubertät gehäuft mit sich bringt, konstruktive Lösungen zu finden. Gleichzeitig möchte es ihnen beim Aufbau eines eigenen Wertesystems Orientierung anbieten. Damit ordnet sich das Konzept in den Ansatz der *Life-Skills-Erziehung* („Lebenskompetenz-Erziehung“) ein, dem von der aktuellen Forschung die größten Erfolgsaussichten bei der Prävention (selbst-) zerstörerischer Verhaltensweisen zugesprochen werden.

Jeder der sieben Teile von „Erwachsen werden“ ist einem besonderen Thema gewidmet.

1. Teil - Ich und meine (neue) Gruppe
2. Teil - Stärkung des Selbstvertrauens
3. Teil - Mit Gefühlen umgehen
4. Teil - Die Beziehungen zu meinen Freunden
5. Teil - Mein Zuhause
6. Teil - Es gibt Versuchungen: Entscheide dich
7. Teil - Ich weiß, was ich will



Sehr geehrte Eltern,  
 liebe Schülerinnen und Schüler,

es ist endlich so weit, **die neuen Schul-Shirts sind da!!!**

Auf unserer letzten SV-Fahrt haben wir festgestellt: Ein neues „Schuloutfit“ mit passendem Logo muss her!!!

So haben wir keine Mühen gescheut und in intensiver Arbeit ein für das Geschwister-Scholl-Gymnasium aussagekräftiges Logo entworfen. Uns allen war klar, dass nur ein einziges Symbol infrage

kommt: „**Die Weiße Rose**“.

Symbolisiert sie nicht nur das couragierte Handeln der Geschwister Scholl, sondern der gesamten Widerstandsgruppe, insbesondere auch Willy Grafts, dessen Preis wir jährlich an unserem „Tag der Weißen Rose“ durch seine Schwester Frau Knoop-Graf an engagierte junge Menschen unserer Schule verleihen dürfen. Durch den Einsatz unserer Schüler für andere Schüler entstand auch die bereits mehrfach ausgezeichnete Schülerstiftung „Courage“. Um diese wichtige Arbeit und das soziale Engagement zu unterstützen, werden durch den Verkauf der T-Shirts (1,- € pro Shirt) **800 Euro** der Schülerstiftung zugutekommen.

Dank der vielen helfenden Hände und des Einsatzes des SV-Teams konnten die Shirts innerhalb eines Tages für die Klassen zusammengestellt werden. Am Mittwoch, 16.1.08, wurden sie in der dritten Stunde verteilt!!!

**Gemeinschaft verbindet** – die Shirts stellen keine Schuluniform dar, können aber ein Zeichen dafür sein, dass man sich mit unserer Schule verbunden fühlt.

Das SV-Team

**Terminübersicht**

(Beginn 2. Schulhabjahr 2007/2008)

Bei Änderungen erfolgt umgehend eine Information.

	Datum	Tag	Text
Januar	14./15.01.08	Mo./Di.	Zeugniskonferenzen
	14.01.08 – 25.01.08	Mo. – Fr.	Praktikumszeit der Jgst. 11
	15.01.08 – 18.01.08.	Di. – Fr.	Studienexkursion (Jgst. 12) nach Berlin
	<b>17.01.08</b>	<b>Do.</b>	<b>12.00 – 13.30 Uhr</b> <b>Auf Einladung der SV: Bei uns zu Gast: Ministerin Frau Sommer</b>
	<b>17.01.08</b>	<b>Do.</b>	<b>16.00 bis ca. 19.30 Uhr</b> <b>Information und Präsentation unseres Gymnasiums für Schüler/-innen der Klassen 4 mit den Eltern</b>
	18.01.08	Fr.	in der 3. Stunde: Zeugnisausgabe 1. Schulhalbjahr
	21.01.08	Mo.	Studentag des Kollegiums (für Schülerinnen und Schüler unterrichtsfrei)
	28.01.08 – 01.02.08	Mo. – Fr.	9. Schülerakademie <b>unseres</b> Gymnasiums: „WWW – Verrückte Virtuelle Welt“ <b>eingeladen sind:</b> Schülerinnen und Schüler unserer Partnerschule, dem Wiprecht-Gymnasium aus Groitzsch b. Leipzig; des Annette- und Stein-Gymnasiums Münster
Februar	04.02.08	Mo.	Rosenmontag - 2. beweglicher Ferientag
	05.02.08	Di.	Fastnachtdienstag - 3. beweglicher Ferientag
	11.02.08 – 15.02.08	Mo. – Fr.	<b>Anmeldung für Jgst. 5 und 11</b>
März	17.03. – 29.03.08		Osterferien NRW
April	Schriftl. Abiturtermine vom 07.04. – 24.04.08 (besonderer Plan)		
	25.04.08	Fr.	ab 15.00 Uhr: bes. Elternsprechzeit (eigene Einladung)
Mai	01.05.08	Do.	Maifeiertag / Christi Himmelfahrt
	02.05.08	Fr.	4. bewegl. Ferientag
	12.05.08	Mo.	Pfingstmontag
	13.05.08	Di.	Pfingstdienstag / Ferien NRW
	22.05.08	Do.	Fronleichnam
	23.05.08	Fr.	<b>Kein (!) beweglicher Ferientag</b>
	Juni	02.06.08 – 06.06.08	Mo. – Fr.
06./07.06.08		Fr./Sa.	Fr.: Spätnachmittag: Abiturentlassung / Sa.: Abiturball im Hotel Mövenpick
09.06.08 – 13.06.08		Mo. – Fr.	Pädagogische Woche in Saerbeck 1x IV
17.06.08 – 19.06.08		Di. – Do.	Studienexkursion (Jgst. 11): Weimar-Buchenwald
16.06.08 – 21.06.08		Mo. – Sa.	Stufenfahrt OIII b und UII a
29.06.08 – 08.08.08			Sommerferien NRW ➔ ab 26.06.08, Do.: „Schule in den Ferien“ (bes. Information) ➔ Do./Fr., 07./08.08.08: schriftl. / mdl. Nachprüfungen (bes. Information)
11.08.2008			Beginn des neuen Schuljahres 2008/2009

Lernstandserhebung (Jgst. 8): D: 16.05.08 / E: 19.05.08 / M: 21.05.08

Zentrale Prüfung (Jgst. 10): D: 07.05.08 / E: 09.05.08 / M: 15.05.08

## Informationen über das Gymnasium

### Schüler/-innen-Vertretung

Matthias Keil (OI / Jgst. 13)

#### Vertretung:

Tobias Lück (O II / Jgst. 11)

#### Weitere Mitglieder des Teams:

Eva Book (UI / Jgst. 12)

Sören Marheinecke (O II / Jgst. 11)

Malte Marheinecke (OIII / Jgst. 10)

Ranjana Häuser (UIII / Jgst. 9)

### SV-Verbindungslehrer

Frau Daume

Herr Pötzel

Herr Langen

### Schulpflegschaft

#### Vorsitzende:

Frau Birte Herholz, ☎ 214664

#### Vertretung:

Frau Sibylle Lück, ☎ 218172

Herr Klaus Fürst, ☎ 261489

**Der Stammtisch der Schulpflegschaft, zu dem herzlich eingeladen wird, findet immer am zweiten Dienstag eines jeden Monats (außer Ferien) in der Gaststätte „im Krug“ ab 20.00Uhr statt.**

### Mitglieder der Schulkonferenz:

#### Schüler:

Matthias Keil (Jgst. 13)

Sören Marheinecke (Jgst. 11)

Eva Book (Jgst. 12)

Tobias Lück (Jgst. 11)

Ranjana Häuser (Jgst. 9)

#### Eltern:

Frau Birte Herholz

Herr Dr. Dirk Höhne

Herr Klaus Fürst

Frau Sibylle Lück

Frau Gabriele Schulze-Dieckhoff

#### Lehrer:

Frau Langenbruch

Frau Pauge

Herr Olberding

Frau Badde

Frau Börger

Herr Lommel

Herr Westermann

Frau Alferink-Bröskamp

Frau Peter

Herr Ullwer

## Schulleitung

Herr H. Beumer (Schulleiter)

Frau U. Schulte (Stellvertretende Schulleiterin)

Herr Dr. E. Kähler (Organisationsbüro)

### Koordination:

Frau G. Pauge (Erprobungsstufe)

Herr P. Lommel (Mittelstufe / Sek. I)

Herr J. Westermann (Oberstufe / Sek. II)

### Ausbildung der Referendare:

Frau B. Langenbruch

Frau G. Krekeler

### Sprecher des Lehrrates:

Herr J. Ullwer

## Förderverein:

### Vorsitzender:

Herr Thomas Zorn, ☎ 212721

### Vertretung:

Herr Franz-Josef Lingemann, ☎ 216401

### Schatzmeister:

Frau Cathrin Porth, ☎ 261301

Der Förderverein hat in vielfältiger Form das Schulleben unterstützt. Wir danken dem Förderverein, dem Vorsitzenden und dem Vorstand sehr für die umfangreiche Arbeit und unkomplizierte Hilfe. Helfen sie mit durch Ihre Mitgliedschaft – durch eine Spende:

**Konto-Nummer: 900 51 52**

Bei der Sparkasse Münsterland Ost (BLZ:400 501 50)

## Verein der Ehemaligen

### Vorstand:

Herr Norbert Heidbrink

Herr Ingo Hennemann

---

# Geschwister-Scholl-Gymnasium

Von-Humboldt-Straße 14 48159 Münster

E-mail: [scholl-gy@stadt-muenster.de](mailto:scholl-gy@stadt-muenster.de)

Internet: [www.scholl-muenster.de](http://www.scholl-muenster.de)

☎ 0251 21 10 28 / 21 10 29

☎ 0251 21 38 99